

Karpfenfischen Elsass vom Samstag, 8. September 2018

Das 29. Karpfenfischen Elsass, welches in diesem Jahr von Kurt Wyman organisiert worden war, fand am Weiher des Fischerverein 1935 Basel in Bettendorf statt. Kurt, welcher zusammen mit Annemarie Mitglied des Vereins ist, hatte den Weiher in der Ausschreibung ja bereits bestens vermarktet. Die grössten (Gras-)Karpfen im Weiher haben ein Gewicht von 7 Kilo (+). Doch der Reihe nach.

Der 8. September war ein Prachtstag für die Durchführung des Fischens. Der Morgen war zwar noch etwas kühl, aber dann kam die Sonne und «brätelte» diejenigen, welche sich auf der sonnigen Seite des Weihers eingerichtet hatten. Insgesamt nahmen 16 Fischerinnen und Fischer an diesem Fischen teil. Zehn waren bereits am Vorabend angereist und durften mit dem Organisator Kurt wiederum ein vorzügliches Nachtessen in der «Bärenhütte» einnehmen. Zum Morgenessen am Tag des Fischens reisten noch sechs zusätzliche Fischende an.



Nach dem Frühstück übernahm Kurt das Kommando und führte die Jünger Petris' ohne Umwege direkt an den schön gelegenen Weiher. Am Weiher wurden wir offiziell von Wolfgang begrüsst. Dieser erklärte uns die Regeln.

Wir wussten nun, dass in zwei Durchgängen gefischt würde, nämlich von 0830-1030 sowie von 1100-1400. Auch Kurt Wymann richtete das Wort an uns. Als Dankeschön, dass wir zum wiederholten Male an diesem Weiher waren, richtete der Verein einen kleinen Sonderwettbewerb aus, die drei Fischenden mit dem höchsten Totalgewicht sollten zusätzlich einen Preis erhalten.

Bekanntlich kann keine Fischerin, kein Fischer das Petri-Heil erzwingen. Wir hatten schon Jahre, in welchen die Karpfen absolut keine Beisslust hatten. Doch in diesem Jahr war es anders. Von den 16 Fischenden waren 14 erfolgreich und fingen ihre Fische, insgesamt wurden 45 Fische mit total 52,980 kg gefangen.

Einzelne Fischende gingen an diesem superschönen Fischertag bis an die Schmerzgrenze und zerlegten sogar ihren Stuhl (gäll, Rolf... 😊).

Jacky Spillmann war heute bei den Erfolgreichen, er fing immer wieder Karpfen und landete einen Grossen mit 4,130 kg.



Urs Schüpbach, welcher lange mit Jacky gefischt hatte, wechselte aufgrund der Hitze den Platz und fischte fortan auf der anderen Seite des Weihers. Und prompt überholte er Jacky mit einem Karpfen von 4,225 kg. Dieser Superfisch wurde nicht mehr übertroffen und so konnte Urs nach Jahren wieder einmal seinen Namen auf die Wanderkanne gravieren lassen. Herzliche Gratulation an den Sieger!



Den Sonderwettbewerb (höchstes Totalgewicht aller gefangenen Fische) gewann Jacky vor Erwin Freiburghaus und Keith Davis. Die drei genannten durften sich einen vom Fischerverein 1935 Basel gestifteten Preis abholen. Merci nochmals an Kurt Wymann für diese sehr sympathische Geste!



Nach dem offiziellen Ende des Fischens durften wir ein feines Essen geniessen, es gab Schweinssteak, Safran-Risotto und Salat. Bewirtet wurden wir von Rolf, Lilly und Wolfgang, ein herzliches Dankeschön nochmals an dieses Team.

Die Siegerehrung musste etwas improvisiert stattfinden. Keith Davis war am Vorabend wiederum von England mit seinem Smart angereist. Alles hatte er eingepackt, einzig die Kanne blieb im Eingang seines Häuschens stehen.....Urs nahm dies jedoch sehr gelassen.

Nach der Siegerehrung wurden noch die letzten Gläser ausgetrunken, danach war Aufbrechen angesagt. Ein toller Fischertag ging damit zu Ende.

Im kommenden Jahr werden wir pünktlich zum Vereinsjubiläum zum dreissigsten (!) Mal das Karpfenfischen im Elsass durchführen. Unglaublich wie die Zeit vergeht! Ich hoffe, dass wir eine grosse Zahl von Fischerinnen und Fischern zu diesem Jubiläumsanlass begrüßen dürfen, welcher am 7. September 2019 stattfinden wird (mit fakultativer Anreise am 6. September 2019 und Gala-Dinner).

Herzlichen Dank an Kurt Wymann für das Organisieren des diesjährigen Karpfenfischens!

Erwin Freiburghaus

